

TOP 12: Antrag der CDU-Fraktion vom 05.03.2021; Tempo 30 in der Hauptstraße

Beratungsgegenstand bildet die Drucksache 2021/FU/011, Anlage 7.

Sachverhalt:

Siehe beiliegenden Antrag der CDU-Fraktion vom 05.03.2021.

Der Vorsitzende liest auch diesen Antrag vor.

RM Grau bemerkt, dass es sich um eine Landes- und nicht um eine Kreisstraße handelt. Beig. Niederberger schildert das Vorgehen in der Hauptstraße in Maxdorf. Dort fand eine Begehung mit dem Büro Modus Consult statt. Da es hier eine Kita sowie eine Kirche gibt, stehe in dieser Straße die Sicherheit im Vordergrund und Teilabschnitte können angestrebt werden. Dies sei in Fußgönheim nicht so einfach, es komme auf die Argumente an.

Der Vorsitzende bezieht sich auf eine Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt RLP vom 08.04.2021, die der **Niederschrift beigefügt** wird. Sie betrifft eine Anfrage der Verwaltung. Er liest die Antworten dazu vor. Die Haupt-, Amts- und Bahnhofstraße sollen 2022 in die nächste Runde der Lärmkartierung kommen mit der L 424 und 525. Es sollte jede Möglichkeit genutzt werden die Lärmbelastung zu reduzieren.

RM Grau erinnert an eine Verkehrszählung der SPD 2015. Damals wurden zwischen 8 und 18 Uhr ca. 5.600 Fahrzeuge gezählt. Seitdem habe sich das Verkehrsaufkommen erheblich geändert und die erforderliche Summe von 8.000 KFZ könnte bei einer erneuten Zählung erreicht werden.

Der Vorsitzende schlägt vor, mit einer Testung aktuelle Zahlen durch das Tempomessgerät zu erhalten, mit den Daten könnten dann weitere Schritte gegangen werden. Bis dahin sollen die beiden Anträge zurückgestellt werden. Mit den Zahlen könnten die Anträge untermauert werden. Zur Anfrage bzgl. Schall- und Lärmmessung bittet er die Verwaltung um Klärung, wie Lärm zu ermitteln sei.